



Pressemitteilung

BUNDESVERBAND DER
REGIONALBEWEGUNG E. V.

www.regionalbewegung.de

Regionalbewegung wird ab sofort von Doppelspitze geleitet

Ilonka Sindel und Nicole Nefzger führen die Geschäfte der Regionalbewegung

Feuchtwangen, 13. Oktober 2023 – **Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. (BRB) agiert ab sofort mit einer Doppelspitze in der Geschäftsführung. Mit Nicole Nefzger an ihrer Seite lenkt und leitet die langjährige Geschäftsführerin Ilonka Sindel nun die Geschicke des Verbandes am Standort Feuchtwangen.**

Nicole Nefzger wechselt vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) aus Frankfurt, bei dem sie zuletzt als Bereichsleiterin Ländlicher Raum und Wertschöpfungsketten tätig war. Der Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten sowie die Vernetzung von Akteuren aus Regionalinitiativen, Öko-Modellregionen, kleinsten, kleinen und mittleren Betrieben in den ländlichen Räumen gehörten zu ihrem Alltagsgeschäft. Zudem erfolgte unter ihrer Leitung die Erstellung zahlreicher Marktanalysen.

„Das neue Führungsduo sehen wir als strategische Weiterentwicklung unseres Kompetenznetzwerkes für Regionalität in Deutschland“ freut sich Bundesvorsitzender Heiner Sindel. „Langjähriges Knowhow der Regionalbewegung wird zusammengeführt, die vielfältigen und immer größeren Aufgabenfelder werden aufgeteilt und können so im Interesse unserer Mitgliedsorganisationen noch besser nach außen vertreten werden.“

Mit dem Wechsel zur Regionalbewegung nach Feuchtwangen kehrt Nicole Nefzger nicht nur privat, sondern auch beruflich zu ihren Wurzeln zurück. Nefzger und Sindel kennen sich schon aus ihren Anfangszeiten bei der Regionalbewegung, wo sie gemeinsam zwischen 2009 und 2014 die Aufbauarbeit des Bundesverbandes geleistet haben. „Wir ergänzen uns hervorragend, sind ein eingespieltes Team und freuen uns auf die Herausforderungen und Chancen, die vor uns liegen“, betonen die beiden Geschäftsführerinnen der Regionalbewegung.

Über die Jahre hinweg war der enge Kontakt über gemeinsame Projekte der Regionalbewegung und des FiBL nie abgebrochen. „Bio und Regional gehören zusammen“, so der Geschäftsführer des FiBL Deutschland e.V., Dr. Robert Hermanowski. „Mit dem Wechsel von Nicole Nefzger in die Leitung der Regionalbewegung sehe ich eine wunderbare Chance für das Zusammenwachsen der beiden Branchen.“ Beide Institutionen freuen sich, die Zusammenarbeit nun weiter zu intensivieren.

Der Zuspruch und das Interesse an den Leistungen der Regionalbewegung ist im Zuge der vielfältigen Krisen in den letzten Jahren stetig gestiegen und spiegelt sich auch auf politischer Ebene in Form von zahlreichen Projektförderungen wider. Vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unter anderem auch institutionell gefördert. Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. beschäftigt mittlerweile 15 Angestellte an seinen beiden Standorten im mittelfränkischen Feuchtwangen und in Borgentreich in NRW.

Bildnachweis

Das beigefügte Pressebild steht unter Angabe des Bildnachweises „© Andrea Winter, Bundesverband der Regionalbewegung e.V.“ frei zur Veröffentlichung.

Bildunterschrift

Führen ab sofort gemeinsam die Geschäfte des Bundesverbandes der Regionalbewegung e.V.:
Ilonka Sindel (links) und Nicole Nefzger (rechts).

Pressekontakt

Bundesverband der Regionalbewegung e.V.
Andrea Winter, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 09852-7032920, E-Mail: winter@regionalbewegung.de
www.regionalbewegung.de

Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

2005 aus dem Aktionsbündnis Tag der Regionen gegründet, versteht sich der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. als Dachverband für die Akteure regionalen Wirtschaftens, die zu einer erfolgreichen und nachhaltigen Regionalentwicklung und der Stärkung ländlicher Räume beitragen. Als Kompetenznetzwerk für Regionalität bündelt der BRB vielfältige Aktivitäten einer regionalen nachhaltigen Entwicklung, unterstützt und vernetzt zahlreiche vorhandene Akteure durch weitere Impulse und leistet wichtige Lobbyarbeit für die Stärkung ländlicher Räume. Aktuell zählt der BRB rund 350 Mitgliedsorganisationen im Bundesgebiet. Mehr Infos unter www.regionalbewegung.de